

Pressemitteilung

Studie: Finanzexperten in der Schweiz prüfen auch ausserhalb der Arbeitszeit regelmässig ihre E-Mails

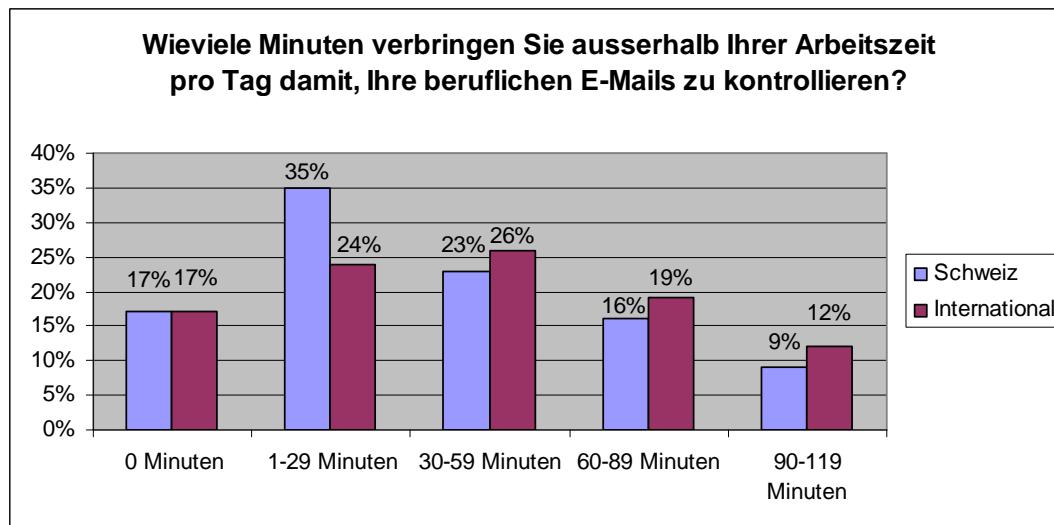
Zeitschlucker E-Mail

Zürich, 12. August 2009. Schweizer Fachkräfte im Finanz- und Rechnungswesen investieren täglich mehr als eine halbe Stunde ihrer privaten Zeit, um ihren beruflichen digitalen Posteingang zu kontrollieren. Dies ist ein Ergebnis der neuen Studie Workplace Survey 2009, für die der spezialisierte Personaldienstleister Robert Half über 6.000 Personal- und Finanzmanager in 20 Ländern befragt hat. Die Workplace Survey wird jährlich durchgeführt und informiert über Trends auf dem Arbeitsmarkt für das Finanz- und Rechnungswesen.

Auch abends und am wohlverdienten Wochenende blendet die Mehrheit der Schweizer Finanzexperten den Job nicht aus. Nur 17 Prozent der befragten Fachkräfte legen PDA, Blackberry oder iPhone in der Freizeit zur Seite. Der Rest der Spezialisten verzichtet jeden Tag durchschnittlich auf 38,7 Minuten des Feierabends, um den Posteingang zu kontrollieren und zeitnah auf Anfragen zu reagieren. 25 Prozent der Finanzmanager investieren sogar zwischen 60 und 120 Minuten in ihren beruflichen E-Mail-Verkehr.

Diese Zahlen bestätigen den internationalen Trend, wo ebenfalls nur 17 Prozent der Fachkräfte im Finanz- und Rechnungswesen die Freizeit ausschliesslich dazu nutzen, die Batterien wieder aufzuladen. Weltweit investieren die Finanzspezialisten durchschnittlich 51,1 Minuten, um stets auf dem neuesten Informationsstand zu sein.

„Die Märkte wachsen zusammen, die Finanzabteilungen nehmen an Internationalität zu“, erläutert Sven Hennige, Managing Director Central Europe bei Robert Half International, die Ergebnisse der Studie. „Kollegen arbeiten in verschiedenen Ländern, in unterschiedlichen Zeitzonen. Da bleibt es nicht aus, dass man rund um die Uhr E-Mails bekommt und auf diese natürlich auch zeitnah reagieren muss. Die wenigsten Verantwortlichen im Finanz- und Rechnungswesen können sich diesem Druck entziehen – auch nicht in ihrer Freizeit.“



Quelle: Robert Half, Workplace Survey 2009

###

Die Pressemitteilung können Sie unter www.roberthalf.ch/Pressroom abrufen. Dort finden Sie auch Informationen zu früheren Studien.



Über Workplace Survey

Die von Robert Half entwickelte Studie „Workplace Survey“ untersucht Karrieretrends und Entwicklungen in 20 Ländern: Australien, Belgien, Brasilien, Deutschland, Dubai, Frankreich, Großbritannien, Hongkong, Irland, Italien, Japan, Luxemburg, Niederlande, Neuseeland, Österreich, Schweiz, Singapur, Spanien, Tschechische Republik und USA. Die Befragung wurde im Frühjahr 2009 von einem internationalen, unabhängigen Meinungsforschungsinstitut bei 6.167 Personal- und Finanzmanagern durchgeführt. Weitere Ergebnisse aus der Studie senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Robert Half

Robert Half ist weltweit das führende spezialisierte Personaldienstleistungsunternehmen für Fach- und Führungskräfte im Finanz- und Rechnungswesen. www.roberthalf.ch.

Kontakt:

Christina Holl
T: +49 (0)89/286 74-074
E: christina.holl@rhi.net

Robert Half Finance & Accounting
Corporate Service Center Central Europe
Rosental 3-4
80331 München

Über die Zusendung eines Belegexemplars freuen wir uns.